



## GEMEINDE- NEWSLETTER

### Gemeinderatssitzung vom 23. Juni 2025

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde über einen Dringlichkeitsantrag zum **Thema Beharrungsbeschluss zur Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3 - Änderung Nr. 18**, eingebracht von der SPÖ Fraktion abgestimmt. Über die Dringlichkeit des Antrages wurde diskutiert. Die Dringlichkeit und somit Aufnahme in die Tagesordnung wurde jedoch mit 6:11 Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

#### 1. Bericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 17. Juni 2025; Kenntnisnahme

Der Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 19. März 2025 wurde zur Kenntnis genommen.

#### 2. Prüfbericht der BH Urfahr- Umgebung zum Voranschlag 2025; Kenntnisnahme

Der Prüfbericht zum Voranschlag für das Finanzjahr 2025 der Bezirkshauptmannschaft Urfahr- Umgebung wurde zur Kenntnis genommen.

#### 3. Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2024 der Marktgemeinde Zwettl an der Rodl; Beschlussfassung

Entsprechend dem Lagebericht zum Rechnungsabschluss 2024 gemäß § 49 Oö. Gemeindehaushaltsordnung (Oö GHO) wird Folgendes ausgeführt:

Die Entwicklung der liquiden Mittel (inkl. Allfälliger Kassenkredite), wobei die Zahlungsmittelreserven gesondert anzuführen sind.

	Voranschlag 2024 inkl. Nachtrags- voranschläge	Rechnungs- abschluss 2024
<b>Saldo 5 (Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung)</b>	230.200,00	284.871,24
<b>Saldo 6 (Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung)</b>		-2.626,67
<b>Saldo 7 (Veränderung an liquiden Mitteln)</b>		282.244,57

Die Gemeinde konnte im abgelaufenen Haushaltsjahr die Summe der liquiden Mittel um € 282.244,57 erhöhen.

Die maximale Höhe des Kassenkredits wurde vom Gemeinderat für das Haushaltsjahr 2024 mit € 1.063.925,00 festgesetzt und ein Kassenkreditvertrag mit einem Rahmen von € 800.000,00 abgeschlossen. Zum 31. Dezember 2024 war der Kassenkredit mit einem Betrag von € 0,00 belastet.

Im Rechnungsabschluss sind folgende Rücklagen und Zahlungsmittelreserven dargestellt:

	<b>Rücklagenstand 31.12.2024</b>	<b>Zahlungsmittelreserve 31.12.2024</b>
<b>allgemeine Haushaltsrücklagen</b>	421.505,63	
<b>gesetzlich zweckgebundene Haushaltsrücklagen</b>	100.458,78	
<b>Summe</b>	521.964,41	
<b>Differenz zwischen Rücklagen und Zahlungsmittelreserven</b>	521.964,41	

Zahlungsmittelreserven in der Höhe von € 232.669,60 sind als inneres Darlehen verwendet:  
Davon als inneres Darlehen zur Reduktion des Kassenkredits: € 0,00.  
Davon als inneres Darlehen für investive Einzelvorhaben.

<b>Investives Einzelvorhaben</b>	<b>Höhe inneres Darlehen</b>	<b>Zur Vorfinanzierung von</b>	<b>Geplante Rückzahlung des inneren Darlehens</b>
Servererneuerung VS Zwettl	7.776,00	LZ Mittel	2025
Prozess Kinder. Leben.Zukunft	4.313,56	LZ Mittel	2025
Sanierung Kinder- garten (Ausspeisung)	19.000,00	KIP-Mittel	2025
Straßenbau 2024	9.800,00	BZ Sonderzuschuss	2025
Sanierung Bauhof	34.900,00	Bz Mittel	2025
Hochwasserschutz Distlbach	37.500,00	BZ-Mittel	2025
Hochwasserschutz Schauerbach	5.792,00	BZ-Mittel	2026
Baulandprojekt Pfarrfeld II	82.688,04	Grundstücksverkauf Etappe 2	2025
Kanalbau Schramlgut	30.900,00	Infrastrukturbeitrag	2025

Die Entwicklung des Ergebnisses der laufenden Geschäftstätigkeit, sowie Entwicklung des nachhaltigen Haushaltsgleichgewichts werden wie folgt dargestellt:

<b>Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>RA 2023</b>	<b>VA 2024</b>	<b>RA 2024</b>
Einzahlungen:	3.821.555,85	4.277.500,00	4.362.790,41
Auszahlungen:	3.762.346,44	4.277.500,00	4.213.922,74
<b>Saldo:</b>	59.209,41	0,00	148.867,67

Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit im Rechnungsabschluss ist positiv. Aus dem „Überschuss“ wurde laut Vorgabe der IKD folgende Rücklage im Ergebnishaushalt gebildet:

	<b>Betrag</b>
allgemeine Haushaltsrücklagen - Rücklage Überschuss Id. GT 2024	148.867,67
gesetzlich zweckgebundene Haushaltsrücklagen	-x-

Das nachhaltige Haushaltsgleichgewicht wird erreicht.

Die Entwicklung des Nettoergebnisses vor Entnahme von bzw. Zuweisungen an Haushaltsrücklagen wird folgend dargestellt:

Das Nettoergebnis wird wesentlich durch die ergebniswirksamen Erträge und Aufwendungen beeinflusst. Diese betreffen insbesondere die Abschreibungen (€ 541.820,69), Erträge aus

der Auflösung von Investitionszuschüssen (€ 350.295,87) und die Dotierung (€ 36.646,09) bzw. Auflösung (€ 16.705,80) von Rückstellungen.

	RA 2021	RA 2022	RA 2023	VA 2024	RA 2024
Summe Erträge (MVAG-Code 21)	4.185.409,66	4.340.566,68	4.511.372,77	5.291.900,00	5.016.339,87
Summe Aufwände (MVAG-Code 22)	3.695.656,18	4.190.758,74	4.541.328,52	4.874.700,00	4.725.555,01
<b>Nettoergebnis (SA 0)</b>	<b>489.753,48</b>	<b>149.807,94</b>	<b>-29.955,75</b>	<b>417.200,00</b>	<b>290.784,86</b>
Entnahme von Haushaltsrücklagen (MVAG-Code 230)	0,00	250.122,39	198.969,90	242.300,00	133.580,67
Zuweisung von Haushaltsrücklagen (MVAG-Code 240)	172.704,33	210.681,94	169.769,22	168.300,00	325.655,41
<b>Nettoergebnis (SA 00)</b>	<b>317.049,15</b>	<b>189.248,39</b>	<b>-755,07</b>	<b>491.200,00</b>	<b>98.710,12</b>

Das Nettovermögen hat sich im abgelaufenen Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

Nettovermögen (Position C) mit 01.01.2024	7.246.780,32
Saldo der Eröffnungsbilanz (C.I)	0,00
Kumuliertes Nettoergebnis (C.II)	98.710,12
Haushaltsrücklagen (C.III)	192.074,74
Neubewertungsrücklagen (C.IV)	0,00
Fremdwährungsrücklagen (C.V)	0,00
Nettovermögen (Position C) mit 31.12.2024	7.537.565,18

Der Stand an Haushaltsrücklagen am 01.01.2024 beträgt € 329.889,67.

Im Ergebnishaushalt wurden folgende Haushaltsrücklagen dotiert:

- allgemeine Haushaltsrücklage € 301.877,08
- gesetzlich zweckgebundene Haushaltsrücklage für € 23.778,33

Im Ergebnishaushalt wurden folgende Haushaltsrücklagen zur Finanzierung investiver Einzelvorhaben entnommen:

- allgemeine Haushaltsrücklage € 85.467,54
- gesetzlich zweckgebundene Haushaltsrücklage für € 48.113,13

Im Ergebnishaushalt wurden folgende Haushaltsrücklagen zur Stärkung des Ergebnisses der laufenden Geschäftstätigkeit entnommen:

- -x-

Somit verblieben Haushaltsrücklagen in der Höhe von € 521.964,41.

Es wurden im abgelaufenen Haushaltsjahr keine zusätzlichen Darlehen für intensive Einzelvorhaben aufgenommen.

Die Finanzschulden und Verbindlichkeiten aus Darlehen und Finanzierungsleasing wurden plangemäß getilgt. In nachstehender Tabelle sind die summierten Auszahlungen für Finanzschulden und Verbindlichkeiten (inkl. Leasing) dargestellt.

	RA 2021	RA 2022	RA 2023	VA 2024	RA 2024
Gesamtsumme:	203.120,64	211.476,06	187.858,29	182.800,00	182.953,08

Es wurden im abgelaufenen Haushaltsjahr 2024 keine vorzeitigen Tilgungen (=Sondertilgungen) vorgenommen.

Der Schuldenstand per 31.12.2024 beläuft sich auf € 2.333.932,82.

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2024 der Marktgemeinde Zwettl an der Rodl wurde beschlossen.

#### 4. Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2024 für VFI Zwettl an der Rodl & Co KG; Beschlussfassung

Entsprechend dem Lagebericht zum Rechnungsabschluss 2024 wird Folgendes festgehalten:

Die liquide Mittel stellen sich wie folgt dar:

	Voranschlag 2024 inkl. Nachtrags- voranschläge	Rechnungs- abschluss 2024
<b>Saldo 5 (Geldfluss aus der voranschlags- wirksamen Gebarung)</b>	0,00	6.713,94
<b>Saldo 6 (Geldfluss aus der nicht voran- schlagswirksamen Gebarung)</b>		-334,82
<b>Saldo 7 (Veränderung an liquiden Mitteln)</b>		6.379,12

Die VFI Zwettl an der Rodl & Co KG Gemeinde konnte im abgelaufenen Haushaltsjahr die Summe der liquiden Mittel um € 6.379,12 erhöhen.

Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit stellt sich wie folgt dar:

Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit	RA 2023	VA 2024	RA 2024
Einzahlungen:	26.720,01	26.200,00	31.758,83
Auszahlungen:	25.219,29	26.200,00	25.044,89
<b>Saldo:</b>	1.500,72	0,00	6.713,94

Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit im Rechnungsabschluss ist positiv.

Das nachhaltige Haushaltsgleichgewicht wird erreicht.

Die Entwicklung des Nettoergebnisses vor Entnahme von bzw. Zuweisungen an Haushaltsrücklagen wird folgend dargestellt:

Das Nettoergebnis wird wesentlich durch die ergebniswirksamen Erträge und Aufwendungen beeinflusst. Diese betreffen insbesondere die Abschreibungen, (€ 71.596,70) Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen (€ 60.346,96) und die Dotierung (€ 0,00) bzw. Auflösung (€ 0,00) von Rückstellungen.

	RA 2020	RA 2021	RA 2022	RA 2023	VA 2024	RA 2024
Summe Erträge (MVAG-Code 21)	85.184,52	84.846,18	85.021,28	87.066,95	86.500,00	92.105,79

Summe Aufwände (MVAG-Code 22)	80.788,39	80.783,08	81.124,46	85.558,24	86.700,00	85.478,31
<b>Nettoergebnis (SA 0)</b>	<b>4.396,13</b>	<b>4.063,10</b>	<b>3.896,82</b>	<b>1.508,71</b>	<b>-200,00</b>	<b>6.627,48</b>
Entnahme von Haushaltsrücklagen (MVAG-Code 230)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuweisung von Haushaltsrücklagen (MVAG-Code 240)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Nettoergebnis (SA 00)</b>	<b>4.396,13</b>	<b>4.063,10</b>	<b>3.896,82</b>	<b>1.508,71</b>	<b>-200,00</b>	<b>6.627,48</b>

Das kumulierte Nettoergebnis betrug mit 01.01.2024, € 13.864,76.

Das Nettovermögen wurde durch das im abgelaufenen Haushaltsjahr im Ergebnishaushalt ausgewiesene Nettoergebnis (SA0) um € 6.627,48 verbessert. Dadurch ergibt sich für das Haushaltsjahr 2025 ein Anfangswert für das kumulierte Nettoergebnis von € 20.492,24.

Es wurde im abgelaufenen Haushaltsjahr keine zusätzlichen Darlehen für intensive Einzelvorhaben aufgenommen.

Die Finanzschulden und Verbindlichkeiten aus Darlehen und Finanzierungsleasing wurden plangemäß getilgt. In nachstehender Tabelle sind die summierten Auszahlungen für Finanzschulden und Verbindlichkeiten (inkl. Leasing) dargestellt.

	RA 2020	RA 2021	RA 2022	RA 2023	VA 2024	RA 2024
Gesamtsumme:	14.296,18	14.396,43	14.497,38	11.257,75	11.100,00	11.163,28

Es wurden im abgelaufenen Haushaltsjahr 2024 keine vorzeitigen Tilgungen (=Sondertilgungen) vorgenommen.

Der Schuldenstand per 31.12.2024 beläuft sich auf € 71.562,32.

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2024 für die VFI Zwettl an der Rodl & Co KG wurde beschlossen.

## 5. **Tarifanpassung für die Benützungsgebühren Gemeinderäumlichkeiten; Beschlussfassung**

### Marktgemeinde Zwettl an der Rodl Benützungsgebühren für gemeindeeigene Gebäude und Einrichtungen (01.09.2025- 31.08.2026)

#### 1. Volksschule, Turnsäle der Volksschule und Bewegungsraum

Objekt	Unregelmäßige Benutzung Gebühr pro Stunde	Regelmäßige Benutzung (1 x pro Woche) Jahresgebühr	Einzelne Veranstaltung (z. B. Konzerte) auch in Kombination gr. + kl. Turnsaal
Großer Turnsaal (440 m <sup>2</sup> )	€ 13,10	€ 523,00	€ 261,00
Kleiner Turnsaal (140 m <sup>2</sup> )	€ 6,50	€ 261,00	-
Bewegungsraum KIGA	€ 6,50	€ 261,00	-

Zwettler Veranstalter und Vereine erhalten eine Ermäßigung von 50 % auf die Jahresgebühr bzw. die Gebühr für einzelne Veranstaltungen.

Für Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde, bei Nutzung für Kinder und Jugendliche (z.B. Kinderturnen, Kindertraining), Sektion Faustball (bei Meisterschaftsbetrieb), Freiw. Feuerwehr, Rotes Kreuz gibt es eine Ermäßigung von 75 % auf die Jahresgebühr bzw. die Gebühr für einzelne Veranstaltungen.

Falls jemand die Turnsäle außerhalb des Planes an einem freien Termin benutzen will, muss vor der Benützung eine E-Mail an die Gemeinde geschickt werden.

## 2. Trainingsplatz

Die Benützungsgebühr für den Trainingsplatz beträgt pro Veranstaltung (Turnier, ...) € 392,00.

## 3. Bienenmuseum

Das Bienenmuseum wird hauptsächlich örtlichen Vereinen und Organisationen gegen nachstehende Gebühren zur Verfügung gestellt, nicht für Privatpersonen, keine privaten Geburtstagsfeiern:

Benützungsdauer	Gebühr
Kurzzeitveranstaltung (bis 4 Stunden)	€ 45,00 inkl. Reinigung
Halber Tag	€ 75,00 inkl. Reinigung
Ganzer Tag	€ 120,00 inkl. Reinigung
Endreinigung	Keine eigene Verrechnung mehr

## 4. Sonstige

Für sonstige gemeindeeigene Gebäude (z.B. Musikheim, FF-Häuser, Sportheim, AV- Heim, ... ) wird von den jeweiligen Organisationen keine Gebühr eingehoben. Zu bezahlen sind nur die Betriebskosten.

Ob Veranstaltungen in den Gebäuden und Räumlichkeiten bewilligt werden, wird im Einzelfall entschieden.

Diese müssen im Interesse der Allgemeinheit sein. Eine Nutzung darf nur zweckgebunden erfolgen. Eine private Nutzung und Vermietung (z. B. für private Geburtstagsfeiern) ist nicht zulässig!

*Die oben angeführte Tarifordnung wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.*

## 6. Verkauf des Grundstücks Nr. 351/3 (Di Stefan Mühlböck); Verzicht auf das Vorkaufsrecht zugunsten der Gemeinde; Beschlussfassung

*In der Gemeinderatssitzung am 17. März 2025 wurden mehrere Baulandsicherungsverträge beschlossen. Einer dieser Baulandsicherungsverträge betrifft das im Alleineigentum von Herrn DI Stefan Mühlböck stehende Grundstück Nr. 351/3, KG Zwettl. Vertragsinhalt dieses Baulandsicherungsvertrags ist u.a. ein der Marktgemeinde Zwettl an der Rodl eingeräumtes Vorkaufsrecht. Da von Herrn DI Stefan Mühlböck nun beabsichtigt ist, das angeführte Grundstück an Herrn [REDACTED] und Frau [REDACTED] zu verkaufen, liegt ein Vorkaufsfall vor und der Gemeinde ist demzufolge das Vorkaufsrecht anzubieten. Da von Seiten der Gemeinde nicht beabsichtigt ist, vom Vorkaufsrecht Gebrauch zu machen, wurde vom Notariat Dr. Hermann Barth bereits ein dahingehender Zustimmungs- und Einräumungsvertrag (AZ: 13770/B/-SHe) erstellt und der Gemeindevorstand sowie der Gemeinderat stimmt diesem Vertrag zu.*

## 7. Antrag auf Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung eines Teilungsplanes nach den Sonderbestimmungen gemäß § 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz im Bereich „Marktplatz 10“ (Färberhaus)

*Das Objekt „Färberhaus“ (Marktplatz 10) steht mit einer Fläche von 17 m<sup>2</sup> auf öffentlichem Gut. Diese Teilfläche soll nun vom öffentlichen Gut an das Privatgrundstück Nr. 3 übertragen werden. Als „Gegenleistung“ wird dem öffentlichen Gut im südwestlichen Bereich des*

Grundstücks Nr. 3 (entlang der Straße) eine gleichgroße Fläche zugeschrieben (= „Flächentausch“). Dem „Flächentausch“ gemäß § 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz wird zugestimmt.

#### 8. Hochwasserschutz Schauerbach, Ausführungsplanung und Bauleitung; Information

Der Gemeinderat wurde über die Ausführungsplanung und Begleitung des Bauvorhabens „Hochwasserschutzmaßnahmen Schauerbach“ informiert. Das Angebot der Firma Wasser & Land Ziviltechniker GmbH zu Gesamtkosten idHv € 65.588,80 brutto wurde angenommen.

#### 9. Amtsleiter der Verwaltungsgemeinschaft Hellmonsödt – Zwettl an der Rodl; Beratung über Weiterbestellung

Über die gesetzlich notwendige Vorgangsweise in Hinblick auf eine Weiterbestellung des Amtsleiters wurde beraten und für Juli/August eine Sondersitzung vereinbart.

#### 10. Allfälliges

**Bgm. Roland Maureder** informiert, über das verkürzte Umwidmungsverfahren im Bereich „Marktplatz 10“ (Färberhaus).

Das Gebäude „Marktplatz 10“ (Färberhaus) steht mit 17 m<sup>2</sup> auf öffentlichem Gut. Diese Fläche soll im Rahmen eines Flächentauschs dem Privatgrundstück Nr. 3 zugeschrieben werden. Da dort ein Zubau geplant ist, muss die Fläche von „Verkehrsfläche“ in „gemischtes Baugebiet“ umgewidmet werden, während die Tauschfläche im Gegenzug zur „Verkehrsfläche“ wird.



Die Änderung entspricht dem örtlichen Entwicklungskonzept und kann daher im „verkürzten Verfahren“ nach § 36 Abs. 4 Oö. ROG 1994 erfolgen – ohne Einleitungsbeschluss und ohne achtwöchiges Stellungnahmeverfahren. Der Bürgermeister bereitet den Plan vor, der Gemeinderat wird hiermit informiert. Die Marktgemeinde beteiligt sich an den Kosten der Widmung und Grenzbereinigung.

**Bgm. Roland Maureder** informiert weiters über ein eingelangtes Schreiben eines betroffenen Grundbesitzers beim Hochwasserschutzprojektes Distlbach, datiert mit 20. Mai 2025 betreffend der Auszahlungssumme. Die Entschädigungszahlungen laut Optionsvertrag wurden ein Monat vor Baubeginn, wie in den Verträgen aus den Jahren 2021 bzw. 2024 vereinbart, ausbezahlt. Seit 01.01.2025 ist laut Gesetz eine Abzugssteuer von 10% einzubehalten und direkt an das Finanzamt abzuführen. Bgm. Roland Maureder bringt das eingelangte Schreiben vollinhaltlich zur Kenntnis.

**Bgm. Roland Maureder** thematisiert, ob das Stahlbogensegment zur Erinnerung an die alte Rodlbrücke nach der Sanierung wieder angebracht werden soll. Die Kosten sind in der Sanierung nicht beinhaltet. Diese Thematik soll im zuständigen Ausschuss nochmals beraten werden.

**Bgm. Roland Maureder** lädt am Donnerstag, 26. Juni 2025 um 18:00 Uhr ins Pfarrheim zum Projekt Kinder.Gestalten.Zukunft recht herzlich ein. Die vierten Klassen der Volksschule Zwettl an der Rodl möchten ihre Ideen den Eltern und dem Gemeinderat präsentieren.

**Ing. Herbert Enzenhofer** möchte den aktuellen Stand bezüglich der Volksschulreinigung wissen, welche in der Gemeindevorstandssitzung am 22. April 2025 beschlossen wurde. Bgm. Roland Maureder erklärt, dass mit der beauftragten Firma zurzeit die letzten Details geklärt werden.